

Thurgau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex Verband Thurgau, Rathausstrasse 30, Postfach, 8570 Weinfelden,
Telefon 071 622 81 31, Telefax 071 622 81 34, E-Mail info@spitextg.ch, www.spitextg.ch

EDV-Vernetzungsprojekt in Planung

Bereits seit längerem sind in verschiedenen Regionen des Thurgaus Projekte zur Vernetzung oder gemeinsamen Nutzung der EDV in Diskussion.

(CL) In der Region Untersee und Rhein haben sich bereits vier Spitex-Organisationen vertraglich zu einer Zusammenarbeit im EDV-Bereich entschlossen.

In der Zwischenzeit interessieren sich weitere Organisationen dafür. Der Spitex Verband Thurgau hat deshalb mit dem kantonalen Amt für Informatik Kontakt aufgenommen, um eine allfällige zukünftige Zusammenarbeit zu klären. Die ersten Gespräche sind dabei verheissungsvoll verlaufen, so dass sich der Verbandsvorstand eine zukünftige engere Zu-

sammenarbeit und den Abschluss eines Rahmenvertrages mit dem Amt für Informatik vorstellen kann. Dieser Rahmenvertrag würde auf der Basis von TG-net eine zentrale Datenverwaltung auf dem Rechner des Amtes für Informatik beinhalten. Zudem könnten die Spitex-Organisationen weitere Dienstleistungen und auch Hardware im Informatik- und EDV-Bereich beziehen; es würde auch ein entsprechender Support vor Ort bei den Organisationen zur Verfügung stehen.

Ein Vorteil einer solchen Lösung besteht darin, dass das kantonale Amt über weitreichende Erfahrungen von Zusammenarbeitsformen in vergleichbarem Rahmen hat. Zudem ist mit der Vernetzung der Thurgauer Gemeinden auch bereits die Nähe zu den Gemeinden gegeben, gleichzeitig kann eine hohe Datensicherheit garan-

tiert werden. Erste Abklärungen tönen vielversprechend, und eine solche Lösung könnte vor allem für kleinere Organisationen oder solche, die noch über keine EDV verfügen, interessant sein.

Eine Voraussetzung ist jedoch zwingend: Es müssen sich eine Mindestzahl von Spitex-Organisationen finden, die sich verbindlich für eine Beteiligung an diesem Vernetzungsprojekt entschei-

den. Dazu wird bei allen Organisationen mit einem Fragebogen eine Bedarfsabklärung durchgeführt. An der kommenden Jahresversammlung wird das Projekt nochmals von den beiden Verantwortlichen des Amtes für Informatik vorgestellt, anschliessend können sich interessierte Organisationen definitiv für die Teilnahme entscheiden. Bereits nach den Sommerferien könnte der Start auf dem neuen Netz erfolgen. □

Thurgauer Termine

Regionalkonferenzen in drei Gemeinden

Wie bereits im vergangenen Jahr werden Präsidenten und Vorstandsmitglieder wiederum in drei Gemeinden zu Regionalkonferenzen eingeladen. Diese finden am 12. Juni in Aadorf, am 14. Juni in Amlikon und am 21. Juni 2006 in Romanshorn statt. Die Regionalkonferenzen dienen dem gegenseitigen Erfahrungs- und Meinungsaustausch untereinander in kleinem Rahmen. Die Präsidien erhalten eine separate Einladung.

Veranstaltung zu den Mindestanforderungen für Spitex-Personal

(CL) Aus dem gültigen Spitex-Tarifvertrag sind zurzeit noch zwei Pendenzen hängig: Das Reglement einer Kontroll- und Schlichtungsstelle sowie die Mindestanforderungen für das Spitex-Personal, das kassenpflichtige Leistungen erbringt. Ersterem wurde an der letzten ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 25. Oktober 2005 zuge-

stimmt, die mit Santésuisse ausgehandelten Mindestanforderungen wurden jedoch abgelehnt. Dies insbesondere aufgrund der Tatsache, dass mit der zukünftigen Regelung einzelne Berufskategorien wie beispielsweise die Pflegerinnen FaSRK nicht mehr alle Leistungen über die Krankenversicherung abrechnen könnten. Anlässlich einer kürzlich durch-

geführten Informationsveranstaltung des Spitex Verbandes Thurgau wurde deshalb zusammen mit den eingeladenen Präsidentinnen und Präsidenten ausgiebig über die Mindestanforderungen diskutiert und nochmals umfassend informiert. Zur Klärung der fachlichen Fragen wurden dabei zusätzlich externe Fachleute aus den Bereichen Ausbildung, Be-

rufsverband sowie Spitex-Praxis beigezogen. Bezüglich des weiteren Vorgehens hat sich eine Mehrheit der anwesenden Entscheidungsträger dahingehend ausgesprochen, dass die Mindestanforderungen in der vorliegenden Form nochmals an der kommenden Jahresversammlung traktandiert und zur Abstimmung gebracht werden sollen. □

Kaum zu glauben

Mieten Sie Ihr Pflegebett solange Sie es benötigen

- Innert 24 Stunden nach Bestellung fix-fertig bei Ihnen zu Hause aufgestellt
- Seit über 20 Jahren für Sie unterwegs
- Täglich ganze Schweiz
- Vielfältiges Produktesortiment
- Offizielle Mietstelle für IV, EL und Krankenkassen

heimelig betten
unentbehrlich für die Pflege zu Hause!

Zuversichtlich ins Alter!
Jetzt unverbindlich Unterlagen anfordern Tel. 071 672 70 80



Vermietung
und Verkauf

Heimelig Pflegebetten
Gutenbergstrasse 4
8280 Kreuzlingen
Tel. 071 672 70 80
Fax 071 672 70 73
Notfall 079 600 74 40
www.heimelig.ch